Qualitätspolitik FORUM für Politik, Wirtschaft und internationale

Begegnung e. V.

Vision

Das Forum für Politik, Wirtschaft und internationale Begegnung e. V. ist ein im Jahre

1982 gegründeter, unabhängiger Verein und Träger der Bildungswerke FORUM

UNNA und FORUM Gesundheit.

Das FORUM UNNA ist ein von der Landeszentrale für politische Bildung in NRW

anerkanntes und gefördertes Bildungswerk der politischen Erwachsenenbildung.

Geschäftsfelder sind Studienseminare (Bildungsurlaube) für Arbeitnehmer/innen

nach dem Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz (AWbG) Nordrhein-Westfalen, die

Planung und Durchführung von Bildungsreisen und Vorträgen für Verbände, Vereine

und andere Gruppen sowie die Förderung der Integration von Migrantinnen und

Migranten durch die Planung und Durchführung von Integrations- und

Orientierungskursen, welche in Kooperation mit anderen Bildungsträgern und

Migrantenselbstorganisationen durchgeführt werden.

Die Weiterbildungseinrichtung FORUM Gesundheit wurde 1991 gegründet und ist im

Bereich der beruflichen Weiterbildung und Qualifizierung tätig. Es bietet für

Mitarbeiter/innen und Führungskräften aus Unternehmen und Organisationen

arbeitsweltbezogene Trainingsmaßnahmen und Workshops an. Darüber hinaus

werden Weiterbildungsmaßnahmen nach der Akkreditierungs- und

Zulassungsverordnung Arbeitsförderung (AZAV) zur Verbesserung der

Eingliederungschancen für Erwerbslose am Arbeitsmarkt durchgeführt.

Kundenzufriedenheit

Unsere Kunden haben oberste Priorität. Wir arbeiten kundenorientiert und wollen die

gegenwärtigen als auch zukünftigen Anforderungen der Kunden verstehen und

erfüllen. Wir sind in der Lage ihre Bedürfnisse und Erwartungen umzusetzen mit dem

Ziel sie auch zu übertreffen. Unser Ziel ist eine dauerhafte Kundenzufriedenheit, die

Seite 1 von 3

wir mit unseren Produkten sowie Servicedienstleistungen erreichen möchten.

Erstellungsdatum: 29.01.2018

Einhaltung von gesetzlichen Forderungen

Es ist unser Ziel, Produkte sowie Dienstleistungen anzubieten, welche die

Erfordernisse und Erwartungen der Kunden dauerhaft erfüllen. Bei der Entwicklung

unserer Produkte und Dienstleistungen richten wir uns nach den sämtlichen

erforderlichen Normen, Regelwerke und Gesetzesvorschriften.

Führung

Zur Übereinstimmung von Zweck und Ausrichtung des Unternehmens soll das

interne und externe Umfeld, damit sich die Mitarbeiter voll und ganz für die

Erreichung der Ziele einsetzen können, geschaffen und erhalten werden. Die

Qualitätspolitik und Qualitätsziele werden jährlich überprüft und festgelegt.

Einbeziehung der Mitarbeiter

Die Einbeziehung der Mitarbeiter auf allen Organisationsebenen ist wesentliche

Voraussetzung für wirtschaftlichen Erfolg und eine kontinuierliche Weiterentwicklung

des Unternehmens. Wir unterstützen jeden Mitarbeiter, die zur Verwirklichung

unseres Qualitätsmanagements beitragen.

Prozessorientierter Ansatz

Unser Qualitätsmanagement ist auf die Gestaltung der unternehmenseigenen

Prozesse gerichtet. Unsere Tätigkeiten und dazugehörige Prozesse werden als

Prozess geleitet und gelenkt, um gewünschte Ergebnisse effizienter zu erreichen.

Die Orientierung unserer Prozesse auf Kundenanforderungen stellt die Grundlage für

ein positives Betriebsergebnis dar.

Systemorientierter Managementansatz

Wir erkennen, verstehen, leiten und lenken die miteinander in Wechselbeziehung

stehenden Prozesse als ein System, um die Ziele effizienter und wirksamer zu

erreichen.

Seite 2 von 3

Ständige Verbesserung

Die Verbesserung der Gesamtleistung ist ein permanentes Ziel des Unternehmens.

Wir fördern Ansätze für die ständige Weiterentwicklung unserer

Qualitätsmanagementsystems und unseres Unternehmens.

Sachbezogener Ansatz zur Entscheidungsfindung

Entscheidungen werden auch der Grundlage der Analyse von Daten und

Informationen getroffen.

Umfeld

Wir beobachten unser Umfeld und ermitteln die Änderungen und die damit

verbundenen Risiken für die Organisation durch ein Risikomanagement.

Verantwortung der Geschäftsleitung

Die Geschäftsleitung stellt sicher, dass das Qualitätsmanagementsystem seine

beabsichtigten Resultate erzielen kann. Unerwünschte Auswirkungen werden

möglichst verhindert oder zumindest auf ein Minimum reduziert. Fehler im System

werden systematisch untersucht mit dem Ziel, eine fortlaufende Verbesserung des

Managementsystems zu erzielen.

Die oberste Leitung gewährleistet, dass alle rechtlichen und sonstigen Forderungen,

zu denen sich das Unternehmen verpflichtet hat, erfüllt werden.

Die Geschäftsleitung verpflichtet sich, Maßnahmen zum Umgang mit Chancen und

Risiken zielgerichtet zu planen. Sie initiiert die erforderlichen Aktivitäten zur

Integration in das Managementsystem und achtet auf deren Umsetzung. Die Planung

Seite 3 von 3

schließt die Art und Weise der Bewertung der Wirksamkeit dieser Maßnahmen ein.

Erstellungsdatum: 29.01.2018